

Martina Götz
Leitung Marketing Kommunikation
T +49 228 2668 4710 | martina.goetz@dedalus-group.com

Pressemitteilung

Integrierte MDK-Kommunikation hilft Fristen und Erlöse zu sichern

HYDMedia gewährleistet einfachen, sicheren und automatisierten Workflow

Bonn, 5. August 2020 – Das MDK-Reformgesetz, das zum 1. Januar 2020 in Kraft getreten ist, hat umfangreiche Änderungen zur Abrechnungsprüfung gebracht. Ein Baustein ist die Einführung einer Prüfquote von 12,5 Prozent – aktuell wegen der Corona-Pandemie auf fünf Prozent gesenkt –, die den Umfang der Einzelfallprüfung je Krankenhaus begrenzen soll. Darüber hinaus prüfen die Medizinischen Dienste der Krankenversicherung vermehrt nach Aktenlage. Das erhöht bereits heute den Druck auf die Gesundheitseinrichtungen, Unterlagen elektronisch zur Verfügung zu stellen.

Dedalus HealthCare stellt seinen Kunden dafür HYDMedia G6 mit einem Workflow rund um die Kommunikation mit dem MDK zur Verfügung. Dokumente – digitale Unterlagen aus ORBIS oder anderen KIS, Abrechnungsdokumente aus E&S, SAP R/3 oder anderen Systemen sowie gescannte Papierakten – werden damit automatisiert, schnell, effektiv und vollständig übermittelt.

Automatisiert und transparent

Dabei ist ein nahtloser Datenaustausch mit dem neuen Leistungserbringerportal, kurz LE-Portal, direkt aus HYDMedia heraus möglich. „Aktuell sind wir in die Entwicklung des Portals eingebunden und testen seit April den Datenaustausch mit unserem ECM“, stellt Oliver Paul, ECM Manager HYDMedia bei Dedalus HealthCare, heraus. So werden die Vollständigkeit und eine hohe Datenqualität sichergestellt.

Der Workflow ist jederzeit transparent. Die Prüfanzeige geht in HYDMedia ein und das Enterprise Content-Managementsystem bildet automatisch eine Versandmappe.

Vorher stellt es die Aktencompliance – alle Dokumente sind vollständig verfügbar und verarbeitet – sicher. „Bevor die Mappe automatisch in das LE-Portal hochgeladen wird, erfolgt ein Mapping der selektierten Dokumente auf die spezifischen MDK-Anforderungen“, beschreibt Paul den weiteren Prozess.

Der Versand wird in HYDMedia quittiert und der Anwender hat nun eine Übersicht über die versendeten Dokumente. Alle Arbeitsschritte, Exporte und Empfänger werden datenschutzgerecht protokolliert. „Die Funktionalität kann übrigens auch mit einer leichten Abwandlung für die externe Leistungsabrechnung bei Privatliquidationen oder zur Kommunikation mit niedergelassenen Ärzten genutzt werden“, ergänzt Paul.

Da alle versendeten Dokumente im ORBIS MDK Monitor verlinkt sind, können die Nutzer hier Eingang, Verlauf und Bearbeitungsstand von Anfragen des MDK verfolgen. Auswertungen über Dokumentenstatus, Vollständigkeit Abrechnungsrelevanz und Timelines bietet der HYDMedia TIP HCe Cube, der das Angebot vollständig abrundet. Mit ORBIS, HYDMedia und TIP HCe steht ein minutenaktueller Überblick über fallbezogene Kostenzusagen, Verlängerungsanträge etc. zur Verfügung.

Textumfang: 2.776 Zeichen inkl. Leerzeichen

Über Dedalus

Dedalus produziert, vertreibt, implementiert und wartet komplexe, technologisch höchstwertige und innovative IT-Lösungen für Krankenhäuser, Rehabilitationskliniken, Psychiatrische Kliniken sowie diagnostische Einrichtungen wie Radiologien und Kardiologien.

Diese IT-Lösungen unterstützen alle wesentlichen Prozesse der Verwaltung, der Dokumentation, der Workflowsteuerung und der revisionssicheren Archivierung der Daten und Dokumente in Unternehmen des Gesundheitswesens. Die 1982 in Florenz gegründete Dedalus Gruppe ist führender Anbieter von Gesundheits- und Diagnosesoftware in Europa und einer der größten der Welt.

www.dedalusgroup.de

Kontakt

Dedalus HealthCare GmbH
Martina Götz
Leitung Marketing Kommunikation Deutschland,
Österreich, Schweiz
Konrad-Zuse-Platz 1-3 | D 53227 Bonn

Telefon: +49 228 2668 4710
E-Mail: martina.goetz@dedalus-group.com

Pressekontakt

ralf buchholz healthcare communications
Ralf Buchholz

Alte Volksparkstraße 24 | D 22525 Hamburg

Telefon: +49 40 2097 6805
E-Mail: r.buchholz@ralfbuchholz-hc.de